

„Lernen am PC ist heute enorm wichtig“

Berufsbildende Schulen erhielten 30 Rechner von der LBS

Von Ulla Ingenhoven

Osterholz-Scharmbeck. Das war ein schönes Geschenk, so kurz vor Weihnachten. Die LBS Norddeutsche Landesbausparkasse Berlin - Hannover spendete den Berufsbildenden Schulen in Osterholz-Scharmbeck (BBS) 30 Rechner aus ihrem Bestand. Darüber freuen sich Lehrer und Schüler gleichermaßen.

„Wir haben einen großen Bedarf an Rechnern“, sagte Schulleiter Wilhelm Windmann anlässlich der Übergabe. „Wir können nicht alles aus unseren finanziellen Mitteln abdecken.“ Aus diesem Grunde sei man immer auf der Suche nach Sponsoren, die die Schule unterstützen.

Eher durch einen Zufall ist der Netzwerkadministrator der BBS, Christian Forst, mit der LBS in Kontakt gekommen. „Wir hatten viele kaputte Rechner“, so der Computerfachmann. Über einen Internetshop habe man Kondensatoren bestellt, bei einem Herrn Grupe. Dessen Frau arbeitet bei der LBS in Hannover. Und so erfuhr Christian Forst, dass die Landesbausparkasse immer mal Computer spendet. „Ich habe dann vorsichtig angefragt“, so Christian Forst. „Aber bei der LBS wusste man schon Bescheid.“ Denn Frau Grupe hatte sich schon längst an Olaf Schade, den Gebietsleiter der LBS gewandt.

„Die BBS unterstützen wir gern“, sagte Olaf Schade. Hier habe er 1993 sein Abitur gemacht. „Die



Mit 30 Rechnern machte Olaf Schade (rechts), Gebietsleiter der LBS, dem Leiter der Berufsbildenden Schulen in Osterholz-Scharmbeck, Wilhelm Windmann (Mitte), und dem Netzwerkadministrator Christian Forst (links) eine besondere Freude.

Schule liegt mir sehr am Herzen.“ Lernen am PC sei in der heutigen Zeit enorm wichtig. „Und die Schule gibt unseren Computern ein neues Zuhause, in dem sie sinnvoll genutzt werden“, erklärte der Gebietsleiter. Die Rechner, für die es in Hannover keinen Bedarf gab,

seien im Zuge einer großen Hard- und Softwareumstellung aussortiert worden, erläuterte Hans-Joachim Kirchner, der für die Öffentlichkeitsarbeit der LBS zuständig ist.

Etwa 350 Rechner für unterschiedliche Anwendungen werden in den BBS benötigt. Es

gibt zehn Computerräume und das Internetcafé. Für Schreibmaschinenkurse, für Elektriker, Kaufleute, die IT-Klassen und für das Fachgymnasium sind Computer unentbehrlich. „So sind wir für jede Unterstützung dankbar“, sagte Wilhelm Windmann.